

*Da capo...*  
Schallplatten

Information für Musikliebhaber

10/2002



# Vorwort

---

Liebe Musikfreunde,

So prall gefüllt mit Topneuheiten und aussergewöhnlichen Insidertipps war unser Neuheitenheft wohl schon lange nicht mehr! Erwähnenswert sind an dieser Stelle zwei Trends, die sich auch in dieser Ausgabe zeigen. Zum Einen veröffentlichen die großen Plattenfirmen wieder deutlich mehr Vinyl als zuletzt, allen voran Universal, dort hat man wohl Geschmack daran gefunden! Andererseits tauchen vermehrt Mono-Reissues auf. Diesmal überraschte uns speziell die 10"-Mono-Reihe aus Frankreich (siehe letzte Seite).

An dieser Stelle müssen wir nochmals an die begrenzte Verfügbarkeit mancher LPs erinnern. Kunden, die zwei oder mehrere Wochen nach Erhalt unseres Le Forum D'Vinyl solche LPs bestellen, haben dann oft das Nachsehen und sind dementsprechend enttäuscht. Zuletzt galt dies sogar bei einigen unkritischen Titeln, die dann zeitweise vergriffen waren und erst nachgepresst werden mussten, was teilweise zu langen Wartezeiten führte. Daher unser Rat: Bestellen Sie rechtzeitig oder rechnen Sie damit, einige Titel wesentlich später oder auch gar nicht zu erhalten.

Hier nun unsere LP-Tipps vom Oktober:

Bright Eyes - Lifted Or The Story Is In The Soil

Johnny Cash - The Man Comes Around (2 LP)

Mark Knopfler - The Ragpicker's Dream (2 LP)

Low - Trust (2 LP)

Motorpsycho - It's A Love Cult (2 LP, 180 g)

John Kay - Heretics And Privateers (180 g)

Jesse Belvin - Just (Japan)

Alison Krauss - Forget About It (180 g)

Wir wünschen Ihnen wieder viel Spaß mit den LPs und verbleiben

Ihr Da capo-Team



Manfred Krug



Bernd Kammerer

## Bewertungsschema:

Klang: 1 = exzellent  
2 = gut  
3 = durchschnittlich  
4 = mäßig  
5 = mangelhaft

Pressung: 1 = sehr gut, ohne nennenswerte Fehler  
2 = gut, kleine, nicht hörbare Mängel möglich  
3 = durchschnittlich, keine makellose Oberfläche  
4 = eher schlecht, teilweise hörbare Preßfehler  
5 = miserables Vinyl am Rande des Erträglichen

## Neuheiten

Richard Ashcroft - Human Conditions (2 LP, 180 g)



Pop

Eines gleich vorweg, wer von dem ehemaligen Kopf der Band The Verve Innovatives erwartet hat, dürfte bei diesem Songwriteralbum "Human Conditions" enttäuscht sein. Popfreunden jedoch, die eine gute und wohlklingende Melodie schätzen, wird diese Doppel-LP zweifellos Freude machen. Gut, mancher Song wird etwas zu schwelgerisch präsentiert, mit opulenten Streichern und nicht ohne einen gewissen Pathos! Doch wer's mag, wird mit reifen Arrangements und schönen Balladen belohnt, manchmal wird Ashcroft allerdings auch ziemlich rockig. Die Stilistik beginnt dabei bei Bob Dylan und hört bei U2 nicht unbedingt auf, sondern zieht die Kreise bis in die Popmusik unserer Tage, die ohnehin wieder reicher an Platten mit feiner Melodik ist! Unter den Gastmusikern ist neben seinem ehemaligen Weggefährten Peter Salisbury auch Brian Wilson (Beach Boys!) und Talvin Singh, der letztendlich auch zusätzlich Farbe in die Musik von "Human Conditions" bringt. Das wunderschöne Klappcover passt, wie auch die sehr gute Pressung, perfekt zu dieser LP.

HUT 77 (K 2/P 1-2)

19,00 €

Black Heart Procession

- Amore Del Tropico (2 LP, 180 g)



Pop

Wer eine der beiden LPs "2" (TG 194) oder "Three" (TG 210) besitzt, der wird auf diese vierte LP von Black Heart Procession gespannt sein. Anders als zuletzt klingt "Amore Del Tropico" trotz Melancholie und getragener Melodien eher optimistisch und überraschend vielfältig, was sich aber nicht an irgendwelchen Stilelementen festmachen lässt. Die vorwiegend akustische Instrumentierung (inklusive Xylophon, Streicher und Trompete) wird geschickt eingesetzt, manche Songs wirken sommerleicht, verspielt und einfach sympathisch. Dabei werden Pall Jenkins und seine Truppe nie oberflächlich oder zu poppig, sondern bleiben noch im alternativen Songwriter/Indie-Bereich, mit Songs, die im Gegensatz zu blutleeren Popmassenproduktionen der Chartsfamilie noch Seele haben! Von der Doppel-LP sind nur drei Seiten bespielt, die vierte Seite bietet ein nette Handgravur. Inklusive Beiblatt mit Texten.

TG 232 (K 2/P 2)

19,50 €

Bright Eyes - Lifted Or The Story Is In The Soil



Pop

Sie suchen das Besondere? Bitte schön, dann legen Sie doch dieses neueste Album von "Bright Eyes" auf den Plattenteller und erfreuen sich erstmal an dem wunderschönen Klappcover. Was dann an musikalischem Erlebnis folgt, ist schon aus klanglicher Sicht höchst bemerkenswert für einen Musiker wie Conor Oberst, der sich früher eher im LoFi

bewegte. Auf eine kineastische Geräuschkulisse folgt ein Gesang wie aus einem billigen Taperecorder, um sich dann wie die Phönix aus der Asche zu einem brillanten und vor allem räumlich tief gestaffelten Klangbild zu wandeln! Musikalisch präsentiert uns Oberst ein Event, als hätten sich Bob Dylan, Jeff Buckley und Nick Drake zu einer Session zusammen gefunden, mit einer Ansammlung von 38 Musikern! Zwischen Melancholie und wohligen Melodien bricht die Band auch mal kraftvoll opulent und kapriziös aus, die jederzeit spannenden Arrangements beinhalten natürlich das ganze Spektrum erstklassiger Songwriterplatten: Piano, Streicher, Bläser, Banjo, Mandoline, Orgel und vieles mehr! Selten fesselt eine LP so wie "Lifted Or The Story Is In The Soil", daher gilt hier unsere Topempfehlung! Die US-Version ist klanglich minimal detailreicher und dynamischer, dagegen bietet die deutsche Pressung bei ebenfalls tollem Klang das deutlich bessere Vinyl!

WEBB 034 (K 1-2/P 1-2)

20,00 €

LBJ 46 USA (K 1/P 2-3)

23,00 €

Jeff Buckley / Gary Lucas (2 LP, UK)

- Songs To No One



Pop

Noch vor der Mini-LP „Live At Sin-E“ und dem einzigen, legendären Studioalbum „Grace“ (beide 1994) traf der charismatische Sänger Jeff Buckley auf den ehemaligen Captain Beefheart-Gitarristen Gary Lucas. In dieser Zeit (1991 - 92) hatten die beiden in New York eine ganze Reihe gemeinsamer Aufnahmen, von Studiosessions über Hometapes zu Liveauftritten. Teils im Duett, aber auch mit Band (in einem Stück mit Bill Frisell) zeigt sich Jeff Buckley von seiner faszinierendsten Seite: Seine Stimme fesselt jeden Hörer, so inspiriert und eindringlich singen nur Wenige! Die meisten Stücke sind recht melancholisch, doch die beiden lassen es durchaus mal krachen. Die Innenhüllen bieten jede Menge Hintergrundinfos.

RECALL 022 (K 2-3/P 2)

21,50 €

Donald Byrd - Black Byrd (USA)



Jazz

Erstveröffentlichung 1973.

Nach rund 60 Platten für Blue Note wendete sich der populäre Trompeter Donald Byrd an ein größeres Publikum, das für gewöhnlich eher der Popmusik zugewandt war. "Black Byrd" klingt vital und modern (70er Jahre!), funky und unterhaltsam. Byrd legt hier den Schwerpunkt auf klare Melodien, teils mit afroamerikanischen Rhythmen durchzogen und durch die Verwendung von Elektronik und Backgroundgesang radio-kompatibel gestaltet. Dem nun reine Kommerzialität zu unterstellen, würde der Klasse von Donald Byrd nicht gerecht werden, schließlich ist "Black Byrd" eine überaus beliebte und immer wieder nachgefragte Scheibe. Nun also gibt es sie wieder!

LA 047 (K 2/P 2-3)

14,50 €

## Byrds - Columbia Singles 65 - 67 (2 LP, USA)



Pop

Satte 30 Songs aus der Columbia-Ära zwischen 1965-67 sind auf diesem Album von Sundazed Music enthalten, die eindrucksvoll wiedergeben, warum die Byrds zu den bedeutendsten Bands der Rock- und Popgeschichte zählen. Natürlich sind auch zahlreiche Hits enthalten, so etwa "Mr. Tambourine Man", "All I Really Want To Do", "Turn Turn Turn", "Mr. Spaceman", "Eight Miles High" oder "5D (Fifth Dimension)", aber auch einige seltene oder nicht veröffentlichte Stücke. Doch der eigentliche Reiz dieser Kollektion von Singles scheint von der Tatsache auszugehen, dass man innerhalb einer Plattenseite die ganze Bandbreite ihrer Stilistik kennenlernen kann, von der Dylan'schen Folkloristik über den Country bis hin zur Psychedelic. Sundazed Music hat sich dabei auch sehr bemüht, Details zu jedem Song akribisch aufzuarbeiten, das Klappcover bietet dabei eine Fülle an Informationen. Und wie üblich bei diesem Plattenlabel wurden die Originalbänder sorgfältig von Bob Irwin bearbeitet und dürften den Byrds-Fan zweifellos positiv überraschen!

5130 (K 2/P 2)

37,00 €

## Johnny Cash - The Man Comes Around (2 LP)



Pop / Country

Nach "Solitary Man" glaubten Viele, dies sei die letzte LP von Johnny Cash. Nun, nach überstandener Krankheit kommt der Country-Star mit einem neuem Album unter dem Arbeitstitel "American IV - The Man Comes Around", sogar drei Wochen vor dem CD-Release! Cash coverte hier Songs unter anderem von Sting, Roberta Flack, Paul Simon, Depeche

Mode, John Lennon & Paul McCartney und Trent Reznor. Enthalten sind aber auch vier eigene neue Kompositionen. Alleine das Staraufgebot an Musikern, die dabei mitwirkten, ist mehr als bemerkenswert: John Frusciante (Red Hot Chili Peppers), Don Henley, Nick Cave, Fiona Apple, Mike Campbell (Tom Petty And The Heartbreakers), Billy Preston, Joey Waronker (R.E.M.), Randy Scruggs und Marty Stuart. Die Musik ist dezent, ja sogar auch mal jazzig und gospelartig arrangiert, insgesamt sehr Songwriter-orientiert, etwas weniger Country, dafür mehr Pop. Wie üblich bei den LPs von American Recordings hat Rick Rubin das Album produziert, was zu einem bemerkenswert gelungenen, feinen Klangbild führte, woran die akustische, eher zurückhaltende Instrumentierung einen bedeutenden Anteil hat.

63.336 (K 1-2/P 2)

20,00 €

## Johnny Cash (Mono, 180 g, Italien) - Story Songs Of Trains And Rivers



Erstveröffentlichung November 1969 (Sun Records). Quasi als Konzeptalbum kam 1969 diese Songkollektion mit elf Kompositionen auf den Markt, die alle von Eisenbahn und Flüssen handeln. Beides sind Verkehrsadern, die die Weiten Amerikas verbanden und stets Quell urbanen Lebens waren.

Und wer wäre da besser prädestiniert als Johnny Cash, der Vater der Countrymusik? Die LP enthält unter anderem seine erste Single (Juni 1955), nämlich "Hey Porter", desweiteren Country- und Westernsongs aus der Zeit von 1955 bis 1958. Wie üblich in der Get Back Roots-Serie steckt das Cover in einer stabilen Klarsichthülle.

GET 7506 (K 2-3/P 2-3)

15,50 €

## Johnny Cash And The Tennessee Two - Get Rythm (Mono, 180 g, Italien)



Country

Erstveröffentlichung November 1969 (Sun Records).

Diese LP kam 1969 parallel zu "Story Songs Of Trains And Rivers" heraus und wurde nun konsequenterweise von Get Back ebenfalls gleichzeitig zu GET 7506 wieder veröffentlicht. Zu hören sind hier Countrysongs aus der Zeit von 1955 bis 1958, bei denen er von den

Tennessee Two (Luther Perkins und Marshall Grant) unterstützt wurde. Zu den bekanntesten Nummern dürften neben "Get Rythm" der herrliche Song "Oh Lonesome Me" und das mitreissende "Sugartime" gehören. Inklusive stabiler Klarsichthülle.

GET 7507 (K 2-3/P 2-3)

15,50 €

## Bootsy Collins - Play With Bootsy (2 LP)



Dance

Wenn nicht nur hartgesottene Dancefreaks, die alles "tierisch gut" finden, was Rang und Namen hat, sondern auch anspruchsvolle Musikfreunde mit Kopf und Füßen wippen, dann dürfte "Play With Bootsy" auf dem Plattenteller liegen! Bootsy Collins neuestes Werk lässt Prince alt aussehen, bei dieser heißen Scheibe ist Party angesagt. Zwischen packenden, bläserverstärkten Funknummern und groovigem Soul kommen viele Nachwuchsleute sowie auch mancher Altstar zum Einsatz, darunter neben Kelli Ali, Snoop Dogg, Bobby Womack, Fred Wesley, Till Brönner, George Clinton, Chuck D, Fat Joe auch Produzenten wie Mousse T und Sly & Robbie!

61.086 (K 2/P 2-3)

17,00 €

## De-Phazz - Daily Lama (2 LP, 180 g)



Dance

Liebe Nebengeräuschgegner, obwohl die LP nicht ganz fehlerfrei gepresst wurde, so ist doch das Knistern zu Anfang von "Looks" Teil des Songs! Dieser entführt uns auch sogleich in die Welt des Bossa Nova, danach folgen stilvolle Stücke zwischen Lounge Jazz, sanft groovendem Dancesoul, Chanson und gar afrikanischen Rhythmen. Die

Trendsetter von De-Phazz haben bereits bei "Death By Chocolate" bewiesen, dass sie ungewöhnliche Mischungen zustande bringen, die meist auf alten Musikstilen basieren. Bei "Daily Lama" haben sie dies mit viel Geschmack noch stärker auf den Punkt gebracht, scheuen dabei nicht, Streicher und Bläser einzusetzen oder deutsch bzw. französisch zu singen. Besonders anregend wird es, wenn Barbara Lahr singt, hier schmelzen die Fans

dahin. Dieses launige Album kommt mit schickem Klappcover, alles eine Frage des guten Geschmacks.

18.817 (K 2/P 2-3)

19,50 €

### Vikter Duplaix - International Affairs (2 LP)



Dance

Das Debütalbum von Vikter Duplaix (von der DJ Kicks-Reihe abgesehen) mit dem Titel „International Affairs“ sprengt den Rahmen des typischen Nu-Soul- bzw. Dance-Genre. Wo andere Musiker oder DJs fest am einmal eingeschlagenen Weg festhalten, überrascht Duplaix mit erstaunlichen Wendungen. So mündet eine sanft dahingroovende

Soulnummer in afrikanischen Rhythmen („Morena“). Mit ebensolchen folkloristischen Klängen beginnt das Album („Departure“), diverse Funk-Stücke erinnern an die sexy Seite eines Prince, dann taucht wie selbstverständlich Latin auf („Tropical“). Ansonsten enthält diese LP auch klassischen Soul und R&B, sprich „International Affairs“ ist vielfältig und zweifellos ein überdurchschnittliches Album dieses Genre, das doch so viel Uniformes hervorbringt! Klappcover, Innenhülle mit Texten.

661.002 (K 2/P 2)

17,00 €

### Bob Dylan - Blonde On Blonde (Mono, 2 LP, 180 g)



Pop

Erstveröffentlichung August 1966. Sundazed Music ist doch immer wieder für Überraschungen gut! Da graben sie nun das Original Mono-Masterband aus und bringen 36 Jahre danach, im Zeitalter von Internet und Handy, ein Reissue heraus. Nach Angaben des Labels wäre dies nach der Erstausgabe das erste Mal als Monoversion, Fans dieser alten

Technik werden hier ebenso begeistert sein wie Sammler. Dieses bekannte Album enthält natürlich die Klassiker wie "Rainy Day Women No. 12 & 35", "I Want You", "Visions Of Johanna" und "Just Like A Woman", das Klappcover entspricht dem Original.

5110 (K 2/P 2)

37,00 €

### Serge Gainsbourg - Initials Sg (2 LP, 180 g)



Pop

Wenn Gainsbourg mit seiner männlich tiefen Stimme fasziniert oder Jane Birkin im berühmten Stöhnopus "Je T'Aime...Moi Non Plus" ihr Bestes gibt, dann dürften nicht nur Frauen dahinschmelzen. Das Duett von Gainsbourg und Jane Birkin steht auch bei einigen weiteren Stücken dieser Best Of-Compilation im Mittelpunkt. Die hier präsentierten Auf-

nahmen beginnen mit "Le Poinconneur Des Lilas" (Mono) im Jahre 1958 und finden bei dem Duett mit Catherine Deneuve "Dieu Fumeur De Havanas" aus dem Jahre 1980 ihren Schlusspunkt. Zwischen typischen Chanson, Unterhaltungsmusik mit der Gainsbourgschen Lyrik, purer Erotik, Jazz und Rock zeigt dieses Album, warum Gainsbourg nicht nur in Frankreich so beliebt ist! Auf der Innenhülle sind umfangreiche Linernotes mit schönen Bildern abgedruckt.

63.230 (K 2/P 2)

19,50 €

### Lauryn Hill - Unplugged (2 LP, UK)



Soul / Pop

Na also, als Vinylfan braucht man nur einen langen Atem, dann bekommt man auch einen musikalischen Schatz wie Lauryn Hill's „Unplugged“ auf Platte! Doch dann die grausige Pressung, die aber doch eine bemerkenswerte Überraschung birgt. Sieht man die Löcher im Vinyl auf Seite 4, dann traut man sich gar nicht, die Nadel damit zu belasten.

Doch wer den Mut hatte, stellt fest, dass man bis auf ein dezentes Plop kaum etwas an Störgeräuschen hört. Dafür fasziniert die klangliche Darbietung dieses MTV-Konzertes um so mehr, aber noch traumhafter ist dieses musikalische Happiness. Mit unglaublicher Inbrunst singt Lauryn Hill und spielt an der Gitarre ihre souligen Lieder, soulig im eigentlichen Sinne! Im feinsten Songwriterstil zelebriert diese Frau ihre Geschichten, verausgabte sich dabei bis zur Heiserkeit, aber auch nicht ohne Humor. Für Besitzer scharfer Nadeln ungeeignet, für den Rest der Analoghörer ein exzellenter Tipp!

508.003 (K 1/P 3-4)

20,00 €

### Hooverphonic - Jackie Cane



Pop

Gemessen daran, was heute unter der Rubrik Popmusik verkauft wird, ist "Jackie Cane" von Hooverphonic eine echte Sternstunde, bunt schillernd wie ein Regenbogen und dabei so unterhaltsam wie kaum zuvor. Zwar sind Streicher ein bedeutendes Element dieser LP, doch die Band und allen voran die erotische Stimme von Geike Arnaert verstehen es auf so unterschiedliche Weise, Abwechslung zu schaffen. Zwischen opulenten Arrangements taucht dabei etwa ein orientalisches "Jackie's Delirium" auf (Nusrat Fateh Ali Khan lässt grüßen!), grooven soulige Töne um die Ecke oder erklingt eine wimmernde Mundharmonika wie im Italowestern, gepaart mit einer Akustikgitarre. Von Song zu Song bietet Hooverphonic hier eine andere Stilistik, die nicht mehr so ganz wie einst dem TripHop verpflichtet ist, sondern das Spektrum der Band aus Belgien deutlich erweitert. Innenhülle mit Texten.

504.246 (K 2/P 2)

14,00 €

### Jefferson Airplane

- Surrealistic Pillow (Mono, 180 g, USA)



Pop

Erstvö. September 1967.

Nun hat sich Sundazed Music auch diesem Klassiker angenommen und eine Monoversion herausgebracht. "Surrealistic Pillow" ist zweifellos ein Popklassiker, der in dieser vom Original Masterband gezogenen LP einen ganz besonderen Reiz bietet. Absolut betrachtet klingt die LP eher durchschnittlich, bei genauerem Hin- hören entdeckt man Details, die einem das Gefühl vermitteln, eine Original-LP zu hören! Die bekanntesten Songs wie "White Rabbit" und "Somebody To Love" führen uns in die Welt der Psychedelic (was momentan ja ziemlich in ist!) zurück.

5135 (K 2-3/P 2)

22,00 €

## Mark Knopfler - The Ragpicker's Dream (2 LP)



Pop

Leider müssen wir wieder einmal betonen, dass es sich hier um eine limitierte Vinylausgabe (mit numeriertem Cover!) handelt. Robert Plant's „Dreamland“ war innerhalb einer Woche vergriffen, wir hoffen, dass man bei Mercury im Falle dieser LP etwas großzügiger geplant hat. Immerhin scheint dieses Album etwas besonderes zu sein, denn

Mark Knopfler ist, so abgedroschen es auch klingen mag, wieder in Hochform. Dem ehemaligen Dire Straits-Kopf gleiten die perfekten Melodien nur so aus den Fingern, mal dramatisch-atmosphärisch (kennt man von Dire Straits), dann wieder folkloristisch oder countryhaft. „The Ragpicker's Dream“ spricht Gefühle an, ist balladenhaft angelegt und weitgehend akustisch instrumentiert. Die Stilistik spannt dabei durchaus den Bogen zu Blues, Rag und Cajun, doch immer sind Knopfler's Stimme und seine Gitarre im Mittelpunkt. Keine gelungene Pressung, aber sehr gute Klangqualität, Innenhülle mit Texten. Platte des Monats in der Stereo-Ausgabe 11/2002!

63.292 (K 1-2/P 2-3)

26,00 €

## Linda Lewis - Reach For The Truth (2 LP, 170 g, UK)



Pop

Obwohl die Musik wunderbar ist, hängt eine dicke Empfehlung davon ab, ob man mit dem Gesang von Linda Lewis klar kommt. Die in höheren Lagen helle, teils kindlich wirkende Stimme ist zwar nicht wirklich unangenehm oder anstrengend, wirkt aber im Gegensatz zur tendenziell ähnlichen Stimmlage von Ricky Lee Jones gewöhnungsbedürftig. An

jene Sängerin erinnern denn auch die meisten Songs dieses Best Of-Albums, das die Reprise-Ära von Linda Lewis (1971 - 1974) umfasst. Zwischen jazzigen Piano-Nummern, feinem Songwriting und auch souligen Stücken bietet diese Sängerin, die auch mit Cat Stevens, Rod Stewart und zuletzt Oasis und Roger Waters zusammenarbeitete, eine gelungene Mischung aus Pop, Folk und Jazz. Die umfangreichen Linernotes auf den Innenhüllen geben einen weiteren Einblick über den Werdegang von Linda Lewis.

73.601 (K 1-2/P 2)

23,00 €

## Low - Trust (2 LP)



Pop

Schon das stilvolle Cover im vieldeutigen Rot und dezent geprägtem Schriftzug deutet an, dass hier Musik mit Tiefgang zu erwarten ist! Der Kenner weiß, dass Low alles andere als hektische Musik macht! Genau genommen haben sie mit ihren letzten Platten den Minimalismus und die Langsamkeit der Popmusik neu definiert. Gut, es gibt auch andere

Bands wie etwa Kings Of Convenience oder Sea And Cake, die ähnliches gemacht haben, doch Low sind für dezente Arrangements quasi wie ein Aushängeschild prädestiniert! Die 13 Songs sind von erhabener Schönheit, brillant in Szene gesetzt durch eine akustische

Instrumentierung, die durch die Aufnahme in der Kirche von Duluth (Minneapolis, USA) noch an Atmosphäre dazugewonnen hat. Nur selten wird der Pegel lauter, kommt so etwas wie Schwung auf, der meist aber wieder schnell in tiefatmende, sanfte Klänge mündet. Der Gesang von Alan Sparhawk und Mimi Parker scheint schwer-mütig, doch er lässt einen Blick auf den Seelenzustand zu und offenbart viel Gefühl. Die Musik entführt den Hörer in eine Fantasiewelt, schon alleine dafür verdient "Trust" eine ganz besondere Empfehlung! Schönes Klappcover.

RTRADE 61 (K 1-2/P 2)

17,50 €

## Shelly Manne - Daktari (UK, Mono)



Jazz

Mit Bud Shank (alto sax), Frank Strozier (alto sax.), Art Smith, Justin Gordon (beide sax.), Bob Bain (guitar), Mike Wofford (piano), Bill Piman (bass guitar), Emil Richards, Larry Bunker, Frank Carlson & Victor Feldman (alle percussion) und Shelly Manne (drums). Aufnahme 1967.

Ergänzend und musikalisch nicht unähnlich zu Mancinis Filmmusik von

"Daktari" kommt nun ein Reissue der Originalmusik zur TV-Serie. Daktari-Produzent Leonard Kaufmann fand in Shelly Manne zurecht den richtigen Musiker, der als Schlagzeuger weiß, wie man das rhythmische Gebilde afrikanischer Folkloristik in Jazz bzw. der Unterhaltungsmusik umsetzt. Manne, der bereits Ende der 50er Jahre über 1000 Schallplattenaufnahmen hinter sich hatte, besaß zweifellos die nötige Kompetenz. Mehr noch, er integrierte seine elegante und melodische Art in die Thematik einer Filmmusik auf erstklassige Weise, wobei das hochrangig besetzte Ensemble einen nicht geringen Anteil an der Qualität dieser LP hat!

93.065 (K 2/P 2)

12,50 €

## Bob Marley - Soul Rebels



Reggae

Erstveröffentlichung Dezember 1970.

Ein Reggae-Klassiker ist endlich wieder erhältlich. Es handelt sich um keinen Geringeren als das Debütalbum von Bob Marley, zusammen mit den Wailers. Zwar hat er seit 1962 eine ganze Reihe Singles veröffentlicht, doch „Soul Rebel“ war sein erster Longplayer überhaupt,

der nun wieder in erstaunlich guter Klangqualität erhältlich ist. Gegenüber dem Original wurden einige Bonus-tracks eingefügt. Die schönsten Stücke sind der Titelsong „Soul Rebels“ und „Soul Almighty“, doch die Qualität aller Stücke ist auf gleich hohem Niveau. Diese Klasse Scheibe Bob Marley's wurde übrigens von Lee Perry produziert!

TJA 053 (K 2/P 2-3)

13,00 €

## Lee Morgan - Candy (USA)

Mit Lee Morgan (trumpet), Sonny Clark (piano), Doug Watkins (bass) und Art Taylor (drums).

Neben "The Sidewinder" dürfte "Candy" sicher zu den schönsten Aufnahmen von Lee Morgan zählen. Ob es Balladen wie "Since I Feel For You" oder eher lebendigere Modern Jazz-Stücke sind, der Startrompeter aus dem Blue Note-Stall kann sich der Aufmerksamkeit seiner



Jazz

Zuhörer sicher sein. Sein kräftiger und dennoch geschmeidiger Ton bringt viel Farbe und Lebendigkeit in die Stücke, die auch schöne Melodien enthalten, für die aber nicht selten Sonny Clark mitverantwortlich ist. Das Schlagzeug klingt vielleicht etwas dunkel, dagegen sind die Brillanz der Trompete und der Farbenreichtum des Pianos bemerkenswert!

"Candy" ist sicher mehr als nur süßes Beiwerk, diese LP macht Laune und dürfte sicher einen großen Kreis von traditionell orientierten Jazzfans gefallen!

BN 1590 (K 1-2/P 2-3)

14,50 €

### Motorpsycho - It's A Love Cult (2 LP, 180 g)



Rock

Motorpsycho-Fans sind treu und werden auch diese neue LP begeistert aufnehmen, auch wenn sie deutlich mehr ruhigere Songs enthält als die früheren Alben. Doch wir sind uns sicher, „It's A Love Cult“ wird bei vielen Musikfans auf dem Plattenteller landen, die Motorpsycho bisher überhaupt nicht kannten! Der Grund liegt einmal daran, dass diese norwegische Band einen bemerkenswerten musikalischen Bogen spannen kann: zu Beginn ein Midtempo-Rocksong mit einem Schlagzeug, das an Klaus Dinger von Neu! erinnert. Weiter über Beck'sche Folkloristik zu Balladen, wie sie McCartney nicht schöner bringen kann bis hin zu Led Zeppelin-Adaptionen und sogar kammermusikalische, besinnliche Stücke. Ein weiterer Grund, warum dieses Album seine Käufer finden wird, ist denn auch die Qualität, die beim schönen Klappcover und den Innenhüllen beginnt und dank gutem Mastering sowie gelungener Pressung auch überdurchschnittlich klingt.

1883 (K 2/P 1-2)

20,50 €

### The Paper Chase - Hide Kitchen Knives (180 g)



Rock

Diese Scheibe hat was! Melodieverliebte Musikfans, die eher Bon Jovi und Co. hören wollen, dürften hier ihre Schwierigkeiten haben, doch wer anspruchsvollen Independent-Rock mag, der sollte sich "The Paper Chase" unbedingt anhören! Was zunächst noch bittersüß mit Piano beginnt, wird schon bald zum brachialen wütenden Rock ausarten.

Schräg, unangepasst und jederzeit vielfältig und spannend arrangiert (viel mit Piano und auch mal Bläser oder Cello!) bieten John Congelton und seine Band Musik, die an die seeligen Cure erinnert und zwar an deren beste Zeit! Der ausdrucksstarke und jederzeit fesselnde (manchmal je nach Motivation des Hörers auch nervende) Gesang erinnert denn auch sehr an Robert Smith. Diese sehr emotionale LP ist so erfischend anders als die der derzeit populären Gitarrenrockbands, aber ganz sicher nichts für die gemütliche Stunde mit dem/der PartnerIn, sie fordert Aufmerksamkeit und enerviert ungemain. Für den, der dies zu verstehen mag, ist es eine der besten Platten der letzten Monate! Inklusive kleinem Booklet.

28.101 (K 2/P 2)

14,00 €

### Dave Pike - Jazz For The Jet Set



Jazz

Mit Dave Pike (marimba), Clark Terry / Martin Sheller / Melvin Lastie (trumpets), Billy Buttlar (guitar), Herbie Hancock (organ), Bob Cranshaw / Jimmy Lewis (bass) und Bruno Carr / Grady Tade (drums). Erstveröffentlichung 1966.

Vor dem legendären Dave Pike Set mit deutschen Musikern hatte Dave Pike eine ganze Reihe von Aufnahmen in den USA, darunter auch "Jazz For The Jet Set" bei Atlantic Records. Die LP hat einen sehr unterhaltsamen Charakter, zwei bekannte Nummern mögen hier stellvertretend genannt sein: einmal die Interpretation von Bobby Hebb's Superhit "Sunny" und das nicht weniger bekannte "You've Got Your Troubles". Beides sind Stücke, die man ohne zu zögern mit Musik aus den 60er Jahren verbindet: instrumentelle, jazzige Unterhaltungsmusik mit Bläsern, Gitarre und im Falle von Dave Pike mit Marimba! Ein dezenter Latineinschlag rundet die LP ebenso ab wie die soulige Orgel, die von keinem geringeren als Herbie Hancock gespielt wurde!

Die räumliche Darstellung dieser Schallplatte scheint bei der englischen Variante etwas besser zu sein, auch das Vinyl ist sauberer, das US-Pendant dagegen bietet ein geringfügig dynamischeres Klangbild.

73.527 (UK) (K 2/P 2)

12,50 €

1457 (USA) (K 2/P 2-3)

15,00 €

### Saxon - Heavy Metall Thunder (Picture Disc)



Rock

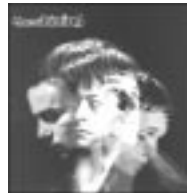
Metallfans aufgepasst, es gibt eine limitierte Picture Disc von Saxon mit alten Songs, die neu abgemischt wurden. "Heavy Metall Thunder" bietet 11 Klassiker, darunter "Power & The Glory", "Backs To The Wall", "747 (Strangers In The Night)", "Princess Of The Night" und natürlich das Titelstück "Heavy Metall Thunder". Da sich diese englische

Band vinylmäßig dezeit rar macht, ist diese Platte um so erfreulicher, zumal es hier ein Wiederhören mit den Klassikern aus den frühen 80er Jahren gibt! Der Sound wirkt sehr frisch und knackig, die Laufferäusche sind wie bei Picture Discs üblich unüberhörbar.

37.448 (K 2-3/P 3)

18,50 €

### The Shining - True Skies (2 LP)



Pop / Rock

Wieder ein Debütalbum, wieder Gitarrenrock und wieder größtenteils Jungs in noch jungen Jahren. Zwei Musiker von "The Shining" kommen von "The Verve" und damit ist eigentlich auch schon die Richtung klar: pathetischer Britpoprock, hymnische Gesänge und Melodien, die schnell ins Ohr gehen. Sie gebrauchen dabei durchaus verschiedene Stilelemente des Rock, die bis in die psychedelische Ära zurückreichen, gehen dabei handwerklich geschickt zu Werke. "The Shining" treten nun laut Sony das Erbe von "The Verve" an, was sie natürlich auch mit kommenden guten Platten erst noch beweisen müssen. Klappcover.

ZUMA 001 (K 2/P 2)

14,00 €

## Silly Walks Movement - dto. (2 LP)



Reggae

Dass Reggae eine Musik aus dem prallen und pulsierenden Leben war und ist, führt uns das Debütalbum der Hamburger Formation Silly Walks Movement vor. Wir wollen Ihnen diese LP deshalb ganz besonders empfehlen, weil Sie damit das Feeling guter Reggaemusik auf eindringliche und zugleich locker-fröhliche Weise erleben können wie nur selten! Denn im Gegensatz zu den amerikanischen Kollegen oder den Meistern aus Jamaika klingt Silly Walks Movement unkompliziert und eher party-orientiert, lassen dabei schon mal Soul und afrikanische Elemente mit in ihren Sound einfließen. Obwohl die Platte rassistisch ist und damit auch warme Sommerluft atmet, tauchen immer wieder instrumentelle Feinheiten auf, Silly Walks Movement zeigt also Liebe zum Detail. Klasse sind neben den englischen Texten auch die deutsch gesungenen Stücke!

FOR 3025 (K 2/P 2)

16,00 €

## Nina Simone - It Is Finished (USA)



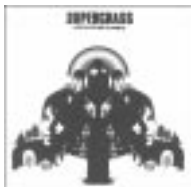
Blues / Folk

Erstveröffentlichung 1974 (RCA). Vermutlich werden die meisten Musikliebhaber bereits nach einer Minute von dieser Platte eingenommen sein. Denn die große Klasse dieser Sängerin zeigt sich bei diesen Liveaufnahmen von "It Is Finished" bereits beim ersten Song "The Pusher"! Nina Simone bot hier ein Programm zwischen Gospel, Blues und Soul, das nicht nur das damalige Publikum begeisterte, sondern auch heute noch fasziniert. Besonders bei den ruhigeren Nummern kommt unweigerlich Gänsehaut-Atmosphäre auf, die Ausstrahlung dieser Frau ist einfach unglaublich. Obwohl die Klangqualität nicht überragend ist, kommt dabei derart viel Feeling rüber, dass man sich fragt, warum heute bei unvergleichbar höherem technischen Aufwand teilweise nur ein Bruchteil an Vergnügen vermittelt werden kann! Verpassen Sie diese wunderbare LP nicht, schon alleine wegen des attraktiven Preises. Empfehlung!

APL 0241 (K 2-3/P 2-3)

15,00 €

## Supergrass - Life On Other Planets (180 g)



Rock

Nach vier Jahren Pause melden sich die Jungs von Supergrass zurück und scheinen nichts von ihrer Unbekümmertheit verloren zu haben. Scheinbar haben sie bei den Aufnahmen in Südfrankreich jede Menge gute Laune getankt, die Songs dieser Platte lassen jedenfalls hörbar darauf schließen! Supergrass verarbeiteten beinahe die ganze britische Rockgeschichte bis zur Gegenwart in ihrer Musik, halten sich dabei mit der Instrumentierung auch an die traditionellen Konstellationen (Gitarre, Bass, Schlagzeug, Piano, Synthesizer). Im Mittelpunkt steht der charismatische Gesang von Rob Coombes, der den teils partyhaften Songs zusätzlichen Kick verschafft. "Life On Other Planets" ist zu unserer Freude nicht nur inhaltlich gut,

sondern trotz des Klappcovers und der sehr guten 180g-Pressung auch sehr günstig, deshalb unser Rat: kaufen, solange dies zu diesen Bedingungen möglich ist!

541.800 (K 2/P 1-2)

13,50 €

## UB 40 - Present The Fathers Of Reggae (2 LP, UK)



Reggae

Ein Zitat von Robin Campbell (Sänger und Gitarrist von UB 40) sagt beinahe schon alles über dieses Album: "Sänger wie John Holt, Ken Boothe, Toots Hibbert und Gregory Isaacs...das sind unsere Götter...mehr als Helden. Die hätten einfach „verpissst euch!“ sagen können und es hätte mich nicht im geringsten überrascht. Stattdessen waren alle begeistert..." !!! So entstand also dieses Wunschprojekt von UB 40, Jamaika's Helden für die Neuinterpretation von UB 40-Hits und weniger bekannten Nummern zu gewinnen. Neben den genannten Stars der Reggaeszene sind auch Leute wie Mighty Diamonds, Freddie McGregor, Alton Ellis, Max Romeo und einige andere zu hören, die alle ihren Beitrag zu einem wunderbaren, klassischen UB 40-Album geleistet haben. Also Reggae mit leichtem Popflair, sanften Melodien und harmonischem Gesang, teilweise wurde es von keinen geringeren als Sly And Robbie produziert! Innenhüllen mit Texten und Detailinformationen.

812.675 (K 2/P 2)

19,00 €

## Uncle Kracker - No Stranger To Shame (2 LP, USA)



Pop / Rock

So einen Stilmix verzeiht man wohl nur einem so charmanten Rocker wie Matt Shafer alias Uncle Kracker! Auch in "No Stranger To Shame" kombiniert er ganz locker mal Country, Rock, Bluesrock, opulenten, mit Bläser garniertem Mainstreampop und nette Popballaden, um schon bald wieder HipHop zum Besten zu geben. Viele dieser Stücke haben das Zeug zum Gassenhauer, den man gerne mal fröhlich mitpfeift, auf jeden Fall aber sorgt seine Musik für gute Stimmung, man höre hierzu nur einmal den Hit "In A Little While"! Ein wenig braucht man ein Faible für amerikanische Musik, denn nicht selten klingen die Songs, als stammten sie von einem John Mellencamp oder Bruce Springsteen, was ja letztendlich auch keine schlechten Referenzen sind! Ein würdiger Nachfolger also des mit Platin ausgezeichneten Debütalbums "Double Wide".

83542 (K 2/P 2)

24,00 €

## Various Artists

- Pulp Fusion / The Harder They Come (2 LP)



Soul

Die Story geht weiter! Pulp Fusion geht in die nächste Runde und bietet dem Funk-Fan wieder eine ganze Reihe Stars der 70er Jahre-Szene: Salinas, Kool And The Gang, Grant Green, Funkadelic, Harlem Underground, Fuzzy Haskins, The Wild Magnolias, The Fabulous Counts, George Benson, The Johnny Otis Show, The Beginning Of The End und



Gordon Staples & The Mowtown Strings. Haben die Macher von Pulp Fusion noch irgend jemanden vergessen? Viel Bläser, viel Instrumentales und viel Funk, das ist "The Harder They Come", ein Doppelalbum, das förmlich nach der nächsten Soul & Funk-Party ruft! Teilweise sehr guter Sound!

Hurt 045 (K 2-3/P 2-3) 23,50 €

**Various Artists - Say It Loud (3 LP, Frankreich)**



Jazz

Rare Groove- und Funky Jazz-Fans, DJs und Jäger verborgener Schätze werden diese neue Compilation aus dem Hause Blue Note mit Freuden auf den Plattenteller legen! Da sich hier angesichts der Fülle von 15 Songs auch ein moderater Preis eingestellt hat, kann man die klasse Interpreten um so mehr genießen. Die bekanntesten Namen sind hier Gene Harris, Maze, Marlena Shaw, Cannonball Adderley, Grant Green, Lou Donaldson, Donald Byrd und Jimmy McGriff, aber auch Eddie Gale und Z.Z.Hill sind alles andere als Lückenfüller! Die Stücke dieses Albums dürften nicht nur in den Discotheken die Beine der Tanzwütigen in Schwung bringen, sondern auch im Wohnzimmer gute Laune verbreiten. Die Mischung von "Say It Loud" bringt dabei auch mühelos Alt und Jung zusammen, denn sowohl die reiferen Jazzliebhaber als auch der Nachwuchs werden hieran Spaß haben!

541.232 (K 2/P 2) 23,00 €

**Various Artists - Studio One Scorchers (3 LP)**



Reggae

Für Reggae- und Dancehallfans dürfte dieser fünfte Teil der Studio One-Reihe eine Fundgrube sein, was sie im wahrsten Sinne des Wortes auch für Musiker der späteren Generation dieses Genre darstellt. Denn "Scorchers" ist eine Ansammlung früher Instrumentalstücke der 60er und 70er Jahre, teils sehr rar, von Rocksteady bis Soul & Funk. Zu den Namen dieser Compilation zählen Interpreten wie Jackie Mittoo, Ernest Ranglin, The Skatalites, Sound Dimension oder Lester Sterling, also die Creme der Jamaikaszene! Ein Beiblatt informiert über die einzelnen Stücke und die Musiker, eine runde Sache also, die uns da Soul Jazz Records präsentiert.

SJR 67 (K 2-3/P 2) 25,00 €

**Cleveland Watkiss - Victors Happy Song Book (2 LP, 170 g)**



Soul

Platten wie diese sind mittlerweile eher selten geworden. Viele aktuelle farbige Künstler haben einen meist dem modernen R&B oder HipHop zugewandten Stil, doch Cleveland Watkiss integriert mühelos mehrere Musikrichtungen, oft sogar in einem Song! So hört man hier Soul, Jazz, Reggae, Latin, dezente Drum'n'Bass und klassischen R&B.

Das Entscheidende dabei ist, dass er keinen Stilbruch zwischen den Stücken begeht, sondern die Songs einen bemerkenswerten Melodiefluss besitzen und dieser sich

durch das ganze Album durchzieht. So wirkt "Victors Happy Song Book" sehr elegant, flüssig, durchaus tanzbar, ist aber auf jeden Fall auch zum musevollen Zuhören geeignet! Mancher Song erinnert an Terry Callier oder gar Bim Sherman, Watkiss' Stimme ist eher sanft und angenehm! Platte des Monats in Stereoplay 1/2002!

IC 096 (K 2/P 2) 15,50 €

**Who - My Generation (2 LP, UK)**



Rock

Erstveröffentlichung 3. Dezember 1965

Schon der Name "The Who" (die Wer!!!) macht deutlich, dass sich hier Jungs zusammen fanden, die sich nicht in gängige Klischees zwängen ließen. Ihr Rock'n'Roll war laut und machte gute Laune, zumindest der Jugend anno Mitte der 60er Jahre im 20. Jahrhundert! Mit ihrem Debüt-

album "My Generation" kamen sie auch prompt bis auf Platz 5 der britischen Charts, viele Kenner behaupten, dies sei ihr bestes Album überhaupt. Dies bezieht sich wahrscheinlich auf die unverbrauchte Rauheit der Songs, die ungestüme Wildheit der Band, die sie natürlich bei späteren Platten immer mehr verloren. Dieses nun vorliegende Reissue enthält zunächst einmal die 13 Stücke des Originalalbums inklusive dem Riesenhit "My Generation", dann kommen insgesamt 15 weitere dazu, darunter fünf bisher unveröffentlichte Tracks und einer, der nur auf einer französischen EP enthalten war. Gegenüber der CD-Ausgabe, die ein Booklet dafür benötigt, hat dieses Vinylalbum ein schönes Klappcover mit entsprechenden Informationen und Bildern, zusätzlich bieten die Innenhüllen weitere Details zu den jeweiligen Songs. Für Fans also schlicht eine Pflichtanschaffung, oder?

113.981 (K 2-3/P 2-3) 25,00 €

**Kathryn Williams - Old Low Light (2 LP, UK)**



Pop

Vielleicht ist dieser Text schon sehr bald Makulatur, denn die wenigen vorrätigen Exemplare dieser limitierten Pressung (numeriertes Klappcover) könnten bereits schon zum Erscheinungszeitpunkt vom Le Forum D'Vinyl 10/2002 vergriffen sein, eine Nachlieferung scheint unklar. Was zweifellos extrem schade wäre, denn diese wunderschöne

Songwriter-Platte von Kathryn Williams möchten zweifellos viele Musikfreunde gerne haben. Ihre feinfühligsten Folkkompositionen enthalten eine attraktive Instrumentierung mit Viola, Cello, Akustikgitarre, Trompete, Flügelhorn, Piano, Harfe und auch Wurlitzer. Der angenehme Gesang und die zurückhaltenden, nie aufdringlichen Instrumente wirken sehr sympathisch und emotional anrührend, selbst die melancholischen Momente wirken nicht bedrückend. Im besten Sinne wie eine Suzanne Vega in ihren ersten LPs!

47.552 (K 1-2/P 2) 21,50 €

**Townes Van Zandt - Absolutely Nothing**

Überraschung, Überraschung! Der von vielen als einer der wichtigsten Songwriter neben Bob Dylan bezeichne-



Folk

den Jahren 1991 ("Willie Boy") und 1996 mit insgesamt

te Townes Van Zandt verzauberte zu Lebzeiten sein Publikum mit packenden Liedern und umwerfender Lyrik. Dass es nun noch unveröffentlichtes Material gibt und das auch noch in dieser farnosen Klangqualität, das gleicht denn doch einer kleinen Sensation. Die Platte enthält einen Mitschnitt des Konzertes in Dublin/Irland sowie Studioaufnahmen aus

fünf von seiner depressiven, in sich gekehrten Zeit, also kurz vor seinem Tod in der Neujahrsnacht 1997. Neutral betrachtet muss man erwähnen, das Van Zandt bei den meisten Songs alleine an der Gitarre spielt und dass nach einigen Songs durchaus Langweile aufkommen kann. Doch wer sich mit Musik beschäftigt, wird jede Menge Momente erleben, die die Klasse dieses Mannes offenbaren. "Absolutely Nothing" ist ein großartiges Album eines Mannes, der die Musikwelt entscheidend mitgeprägt hat. Innenhülle mit Texten.

1631 (K 1-2/P 1-2)

19,00 €

## audiophile Neuheiten

### Cross Cut (180 g)

John Kay - Heretics And Privateers (180 g)



Blues

Sie mögen Blues und sind anspruchsvoll in Bezug auf die Qualität ihrer Platten, dann sollten Sie sich unbedingt diese Scheibe gönnen! Denn dieses Solowerk des ehemaligen Steppenwolf-Sängers John Kay (erinnern Sie sich an "Born To Be Wild"? ) verückt uns zunächst einmal mit einem faszinierenden Klang, der satt und doch detailreich aus den Lautsprechern perit. Mal eher rockig, dann wieder ganz der solistische Songwriter mit Gitarre, Kay gibt sich locker und spielfreudig und erfasst dabei das Bluesgenre in den verschiedensten Schattierungen. Stilistisch ist er dabei einem Hans Theessink oder Robert Lucas nicht unähnlich, schon alleine seine Band, die Blueblooms, sorgen beim Hörer für permanentes Fußwippen. Unter den Mitwirkenden sind Mike Henderson (el. slide guitar, harp), John Jarvis (piano), Michael Wilk (organ, fretless bass) und Steve Crooper (el. guitar) zu nennen. Gegenüber der CD enthält die LP eine geänderte Tracking List, da drei Songs auf der LP als Akustikversionen enthalten sind! Inklusive Textbeilage. Tipp!!!

CCA 2004 (K 1/P 1)

24,00 €

### Groove Note (180 g)

Eden Atwood - Waves (180 g. + 12", 45 rpm)



Jazz

Eden Atwood - vocals; Bill Cunliffe - piano; Darek Oles - Bass; Joe LaBarbera - drums; Anthony Wilson - guitar; Pete Christlieb - tenor sax., flute; Scott Breadman - percussion. Aufnahmen 25. - 29. Mai 2002. Da hat sich Ying Tan von Groove Note nicht nur eine wunderschöne Frau ins Studio geholt, sondern ganz offensichtlich eine herrliche Stimme in seinem kleinen, aber feinen Plattenlabel integriert. Eden Atwood's charmante und warme Stimme klingt leidenschaftlich und einfühlsam, sie vermag Songs wie "Fool On The Hill" (Lennon/McCartney), "Girls From Ipanema" oder "He's A Caioca" (beide A.C. Jobim) eine besondere Note zu verleihen. Klar ist, dass eine Sängerin wie Atwood prädestiniert ist für ruhige Jazzballaden, aber auch feinen Bossa Nova oder einfach dezent arrangierte / instrumentierte Songs aus dem Latinbereich. Besonders intim wird die Stimmung, wenn sie nur vom

Piano begleitet wird, wie etwa in "Meditation". Klanglich erweckt dieses Album den Eindruck, als höre man einen Direktschnitt, die Instrumente und auch die Stimme selbst sind frapierend natürlich abgebildet! Natürlich ist diese LP wie alle Groove Note-LPs rein analog produziert und von Mastering-Guru Bernie Grundman bearbeitet. Inklusive Beilage mit Linernotes von Bill Kohlhaase.

GRV 1012 (K 1/P 1)

38,50 €

### Japanpressungen

Jesse Belvin - Just (Japan)



Pop / Soul

Erstveröffentlichung 1959.

Solche Reissues wünscht man sich häufiger, wenn auch in einer anderen Preislage! Zwar waren Japanpressungen immer schon ein teureres Vergnügen, in diesem Fall allerdings liegt der Schwerpunkt klar bei Letzterem. Denn Vergnügen bereitet dieses LP schon alleine wegen des traumhaften Klanges: warm, mit unglaublicher Räumlichkeit und einer stupenden Stimmwiedergabe! Jesse Belvin zählte zu der kleinen Gruppe schwarzer Autoren und Sänger, die über längere Zeit bemerkenswerte Erfolge feiern konnte. Der Gesang von Jesse Belvin steht natürlich im Mittelpunkt dieser LP, umrahmt von einem swingenden Orchester und einem Backgroundchor, was natürlich den wunderbaren Melodien eine ganz besondere Atmosphäre verleiht, die nur bei Aufnahmen der 50er und frühen 60er Jahren zu finden ist. Stilistisch ist "Just" als eine Mischung aus swingenden Aufnahmen eines Nat King Cole, des unterhaltsamen Harry Belafonte und der verführerischen Balladen eines Elvis Presleys anzusehen. In jedem Fall aber ein ganz besonderes Vergnügen. Inklusive Textbeilage. Sehr limitiert!!!

LSP 2089 (K 1/P 1)

42,00 €

Everly Brothers - The Golden Hits (Japan)



Pop

Erstverö. September 1962.

Warum dieses Japan-Reissue so günstig ist, bleibt offen, wird aber auch zweifellos viele Musikfans erfreuen und vermutlich schnell zu einem „ausverkauft“ führen. Denn jeder, der den feinen und warmen (und dabei kraftvollen) Klang dieser Wiederauflage des Warner-Originals gehört hat, wird davon fasziniert sein. Evergreens wie „Crying In The Rain“ oder „Cathy's

Clown“ (der satte Bass hat was!) machen auch 2002 klar, warum die Everly Brothers in den späten 50er und Anfang der 60er Jahre zu den Chartsstürmern zählten. Der Duogesang von Don und Phil Everly wirkt dabei ebenso hinreißend wie die Mischung aus Countryklängen und gepflegter Unterhaltungsmusik mit der Neigung zum Rock'n'Roll. Inklusive Textbeilage.

P 6210 (K 1-2/P 1)

24,50 €

## Rounder (180 g)

Alison Krauss - Forget About It (180 g)



Pop

Sie lieben gute Frauenstimmen, schätzen dezente Folk- und Popklänge und ziehen erstklassige Pressungen vor, dann sollte diese LP auf Ihrem Einkaufszettel stehen. Alison Krauss ging bei diesem neuen Album für sie eher neue Wege, denn "Forget About It" berührt den (von ihr vorwiegend gespielten) Country nur noch dezent, im Vordergrund steht

Songwriter-Pop im Stil einer Joni Mitchell oder Suzanne Vega. Die Arrangements sind sparsam instrumentiert ausgefallen, die entspannten Melodien tragen dabei ganz die Handschrift einer Frau, die bereits schon unzählige Preise einheimste, vor allem für ihre unglaublich schöne, weiche Stimme! Unterstützt wird sie wieder von ihrer Band "Union Station" und auch von Schlagzeuger Jim Keltner. Gemastert wurde die LP von Doug Sax, klanglich überzeugt sie wieder trotz DSD, dem digitalen Überspielverfahren von Sony! Zum exzellenten Klang gesellt sich eine wunderschöne Klappcover.

DIV 002 (K 1/P 1)

27,50 €

## Simply Vinyl (160 g)

St. Etienne - Casino Classics (3 LP, 160 g)



Dance

"Casino Classics" enthält insgesamt 19 Songs aus dem Repertoire von St. Etienne, allesamt remixed von einigen Topnamen der Dance- und Electroszene: unter anderem Chemical Brothers, Billy Nasty, Aphex Twin, David Holmes, Psychonauts und Underworld! Dementsprechend bietet dieses Trippelalbum einen mitreissenden

Streifzug durch rund 10 Jahre Drum'n'Bass, Electro, House und Techno, wohlgernekt basierend auf den Popsongs von St. Etienne! Inklusive Beiblatt.

SVN 042 (K 2-3/P 1-2)

29,00 €

## Simply Vinyl (180 g)

Yabby You - Dub It To The Top (2 LP, 180 g)



Reggae

"Dub It To The Top" ist wie die meisten Blood And Fire-Alben von Simply Vinyl erstklassig produziert und enthält ein Beiblatt mit detaillierten Informationen zu den Songs und dem Musiker. Zunächst einmal ist hier die 1977 von King Tubby abgemischte LP "Yabby You Meets Michael Prophet - Vocal & Dub" enthalten, dann natürlich auch zahlreiche einst (zwischen 1976 bis 1979) als 7" oder 12" erschienenen Stücke. Vivian Jackson alias Yabby You ist hier mit seinen typischen Stilelementen zu hören, nämlich basskräftiger Dub und klassischer Rootsreggae mit hohem Bläseranteil.

SV 385 (K 2/P 1)

33,00 €

Dennis Brown - The Promise Land (2 LP, 180 g)



Reggae

Aus dem „Blood And Fire“-Stall kommt nun ein weiteres Roots-Reggae-Album, das Dank der hohen Qualitätsansprüche von Simply Vinyl einen überaus ordentlichen Klang und insgesamt gelungenen Eindruck hinterlässt. Ein Beiblatt informiert den Besitzer dieser Doppel-LP über die Hintergründe des Sängers Dennis Brown und bietet zu jedem Song weitere Details. So erfährt man, dass hier die komplette LP "Joseph's Coat Of Many Colours" und weitere Songs enthalten sind, die einst als 7" und 12" auf dem DEB Label erschienen sind. Die Aufnahmen stammen aus der Zeit von 1977-79, also der Spätphase von Dennis Brown. Mitgewirkt haben die beinahe schon fast selbstverständlich vertretenen Leute wie Sly Dunbar, Leroy Wallace, Carlton Davis, Earl Walker, Earl Smith uva.!

SV 386 (K 2/P 1)

33,00 €

## Vorschau

Die Ärzte - Rock'n'Roll Realschule (Vö. 04.11.2002)

J.J. Cale - Troubadour (Veröffentlichung 04.11.2002)

Everything But The Girl

- Like The Desert Miss The Rain (2 LP, UK)

Foo Fighters - One By One (UK)

George Harrison - Brainwashed (Vö. 18.11.2002)

India Arie - Voyage To India (2 LP)

Manic Street Preacher - Forever Delayed (2 LP)

Man Doki - Soulmates (3 LP)

(u.a. mit Ian Anderson, Jack Bruce, Steve Lukather, Al Di Meola, Brecker Brothers, Peter Maffay, u.v.a.)

Nena - 20 Jahre Nena (Veröffentlichung 04.11.2002)

Pearl Jam - Riot Act (2 LP, Veröffentlichung 11.11.2002)

The Stone Roses - Very Best Of (2 LP)

U2 - Best Of 1990 - 2000 (2 LP, Vö. 11.11.2002)

Marius Westernhagen - In den Wahnsinn (Vö. 04.11.2002)

Wilco - Yankee Foxtrot Hotel

Robbie Williams - Escapology (Vö. 18.11.2002)

## Frankreich - Importe

Universal Frankreich hat nun eine liebevoll aufgemachte limitierte und nummerierte Edition bedeutender französischer Sängerinnen und Sänger veröffentlicht. Sie wurden von den Original-Mono-Masterbändern remastert und im 25 cm großen Cover wie einst reproduziert. Bitte beachten Sie, dass diese kleinen Schätze voraussichtlich nur kurze Zeit erhältlich sein werden! Alle LPs sind in Mono, 10", und aus Frankreich! Preis: 17,00 Euro (Henri Salvador 18,00 Euro)!



- |  |        |   |        |
|--|--------|---|--------|
| Georges Brassens - Recital No. 1<br>Erstveröffentlichung 1952. Brassens lyrische Lieder, begleitet nur von Gitarre und Bass. | 63.028 | Dalida - Miguel   | 65.042 |
| Georges Brassens - Recital No. 2<br>Erstveröffentlichung 1953. Brassens lyrische Lieder, begleitet nur von Gitarre und Bass. | 63.029 | Leo Ferre - Flash! Alhambra<br>Erstveröffentlichung 1963. Leo Ferre, begleitet von Franck Aussman & Orchester.                                      | 65.027 |
| Georges Brassens - No. 3<br>Erstveröffentlichung 1954. Brassens lyrische Lieder, begleitet nur von Gitarre und Bass.         | 63.030 | Leo Ferre - Paname  | 65.025 |
| Jacques Brel - Olympia '64<br>Erstveröffentlichung 1964. Livekonzert des Frauenschwarmes Jacques Brel im Olympia in Paris.   | 65.040 | Juliette Greco - 10 Ans de Chansons<br>Erstveröffentlichung 1959. Die Grand Dame des Chansons!  | 63.232 |
| Brigitte Bardot - Brigitte<br>Erstveröffentlichung 1963. Mit Claude Bolling & Orchester sowie Francois Rauber & Orchester.   | 63.027 | Juliette Greco - Juliette Greco<br>Erstveröffentlichung 1963. Die Grand Dame des Chansons mit Orchester.  | 63.265 |
| Dalida - Bambino<br>Erstveröffentlichung 1956. Dalida mit Orchester.   | 65.043 | Yves Montand - Rengaine Ta Rengaine<br>Erstveröffentlichung 1961. Der unwiderstehliche Montand und Bob Castella & Orchester.                        | 63.216 |
| Dalida - Gondolier   | 65.041 | Henri Salvador - Alias Henry Cording<br>Erstveröffentlichung 1956. Salvador's jazzige Platte mit Henry Cording And His Original Rock And Roll Boys. | 63.231 |

# Da capo...

## Schallplatten

Hornschuchpromenade 16 a  
90762 Fürth

Tel. : 0911 / 785 666

Fax.: 0911 / 785 650

e-mail: [info@dacapo-records.de](mailto:info@dacapo-records.de)

Unsere Öffnungszeiten:

täglich 12<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr

Sa. 10<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup> Uhr

[www.dacapo-records.de](http://www.dacapo-records.de)

Weitere Titel finden Sie in unserem ausführlichen Hauptkatalog, unserer Artikelliste mit über 10.000 Titeln und den Listen mit ausgesuchten analogen Zubehörartikeln, Tonabnehmern oder Restposten sowie im Internet unter „[www.dacapo-records.de](http://www.dacapo-records.de)“. Den Katalog erhalten Sie in unserem Fachgeschäft oder per Versand gegen 10,00 Euro in bar oder Briefmarken (Ausland 15,00 Euro). Alle Angaben ohne Gewähr. Import-LPs sind i.d.R. vom Umtausch ausgeschlossen. Das "Le Forum d'Vinyl" erscheint immer zum Ende eines Monats.